

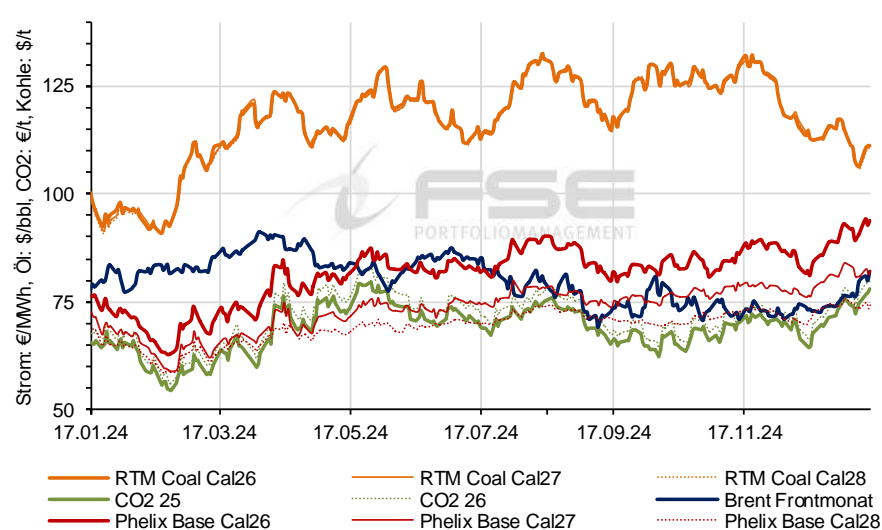
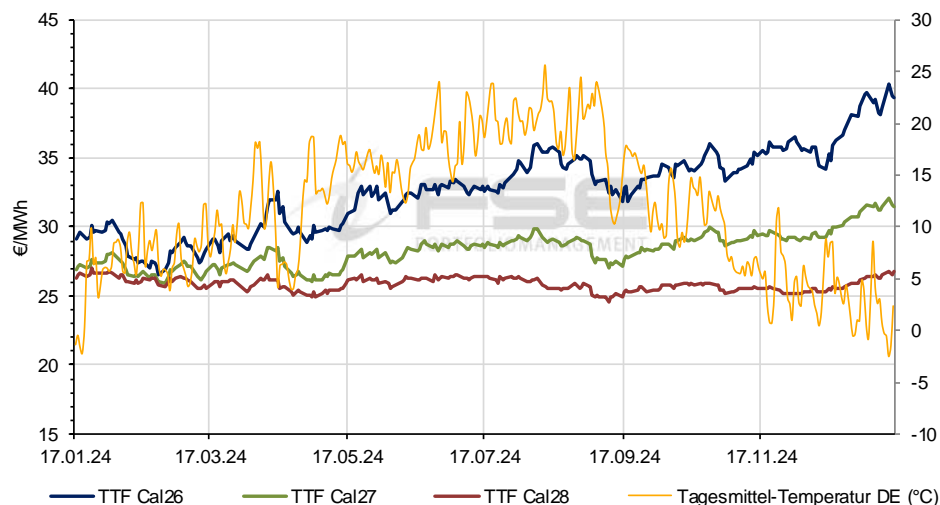
Marktbericht Gas

Ausgabe 16.01.2025 (KW 3)



	TTF Gas €/MWh		EEX Strom Base €/MWh		EEX Strom Peak €/MWh		RTM Coal \$/t		CO2 2025 €/t (15.01.25)		Brent Frontmonat \$/bbl (15.01.25)	
Cal 26 (15.01.25)	39,43	▲	93,79	▲	104,69	▲	111,15	▲	80,35	▲	82,03	▲
Diff. 1 Woche (08.01.25)	1,20	3,0%	4,60	5,1%	3,50	3,4%	3,50	3,2%	6,00	8,1%	5,90	7,7%
Diff. 4 Wochen (18.12.24)	4,60	13,1%	12,80	15,8%	12,50	13,6%	-1,80	-1,6%	13,60	20,4%	8,60	11,8%
Cal 27 (15.01.25)	31,47	■	82,33	■	93,80	■	111,13	▲				
Diff. 1 Woche (08.01.25)	0,20	0,7%	1,50	1,9%	0,90	1,0%	3,60	3,3%				
Diff. 4 Wochen (18.12.24)	2,00	6,7%	6,10	8,0%	6,30	7,2%	-1,90	-1,7%				
Cal 28 (15.01.25)	26,81	■	74,32	■	85,88	■	110,78	▲				
Diff. 1 Woche (08.01.25)	0,50	2,0%	0,80	1,1%	0,20	0,2%	3,80	3,6%				
Diff. 4 Wochen (18.12.24)	1,40	5,3%	3,60	5,1%	4,20	5,1%	-2,20	-1,9%				

Die hier veröffentlichten Informationen werden ausschließlich zum persönlichen Gebrauch sowie zu Informationszwecken bereitgestellt. Anlage- oder sonstige Entscheidungen dürfen nicht allein aufgrund der Angaben in diesem Report gefällt werden. Dieser Report ist urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren sowie die Verarbeitung, Veränderung, die entgeltliche Weitergabe von Teilen des Reportes ist nur mit schriftlicher Genehmigung zulässig.



In der letzten Woche zeigte sich erneut, dass geopolitische Ereignisse starke Einflüsse auf die Preise der Gastermine Märkte haben. So führten Ende letzter Woche Meldungen über eine mögliche Verlängerung der Gasspeicherregulierung, US-Sanktionen auf russisches LNG und ukrainische Angriffe auf die TurkStream-Infrastruktur zu teils deutlichen Preisanstiegen. Seit Dienstag steht allerdings wieder die Fundamentallage im Vordergrund. Trotz kühlerer Temperaturen in Europa ist die Versorgungslage gut. Dies liegt an stabilen Gasflüssen aus Norwegen und einer hohen LNG-Verfügbarkeit. Zudem sorgen die schwachen Wirtschaftszahlen der großen Volkswirtschaften (u. a. Deutschland und China) für eine gedämpfte Nachfrage.